

Anleitung

Bei diesem Kartentrick geht es darum, dass der Zauberer aus der Reihenfolge der Karten, die ihm sein Assistent vorlegt eine versteckte Karte, die nur das Publikum und der Assistent kennen, errechnen kann.

Welche Karte wird versteckt?

In Abwesenheit des Zauberers wählt der Assistent zufällig fünf Karten aus dem Stapel. Von diesen fünf Karten werden mindestens zwei Karten die selbe Farbe haben (mit Farbe ist hier Kreuz ♣, Herz ♥, Pik ♠ oder Karo ♦ gemeint). Zwischen diesen zwei Karten berechnet der Assistent den „Abstand“: Wert der grösseren Karte minus Wert der kleineren Karte. Die Kartenwerte reichen von eins (Ass) bis zehn und fahren dann mit Bube (11), Dame (12) und König (13) fort. Ist der Abstand grösser als 6, übergibt der Assistent die Karte mit dem kleineren Wert einer Person aus dem Publikum. Diese versteckte Karte soll der Zauberer erraten. Andernfalls versteckt der Assistent die Karte mit dem grösseren Wert.

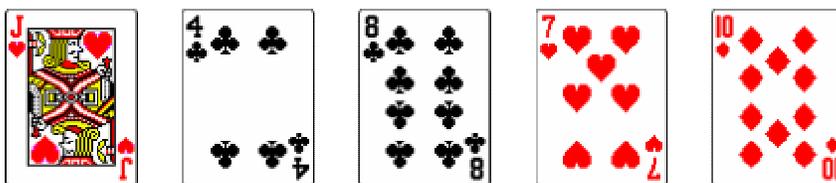
Wie werden die Karten dem Zauberer präsentiert?

Zur Reihenfolge der restlichen vier Karten: an erster Stelle kommt die zweite Karte mit der gleichen Farbe. Damit kennt der Zauberer die Farbe der versteckten Karte.

Die Reihenfolge der übrigen drei Karten codiert, wie viel der Zauberer zum Wert der ersten Karte dazuzählen muss, um den Wert der versteckten Karte zu erhalten. Eine Zahl zwischen eins und drei kann der Assistent mit der Position der tiefsten Karte codieren. Dabei entspricht die Position dem zu addierenden Wert. Falls die restlichen zwei Karten absteigend geordnet sind, zählt der Zauberer drei dazu. Somit können mit drei Karten Werte von eins bis sechs codiert werden.

Ganz konkret...

Folgende Karten wurden zufällig ausgewählt:



Als erstes überlegt der Assistent, welche Karte der Zauberer erraten soll. In diesem Fall wählt er die ♣ 8 (♥ Bube wäre auch möglich). Der Assistent legt demnach die ♣ 4 an die erste Position.

Der Abstand zwischen ♣ 8 und der zweiten Karte gleicher Farbe (♣ 4) beträgt 4. Der Assistent muss nun die Zahl 4 codieren (1 + 3). Die tiefste Karte (♥ 7) kommt an die erste Position (+1). Die zwei verbleibenden Karten werden absteigend angeordnet (+3).

Die Reihenfolge, in der der Assistent die Karten hinlegt:



Die Rechnung des Zauberers: Die Farbe (\clubsuit) ist durch die erste Karte festgelegt. Der Wert der versteckten Karte ist 4 (erste Karte) + 1 (Position der tiefsten Karte) + 3 (verbleibende Karten absteigend angeordnet), dies ergibt 8 ; also $\clubsuit 8$.

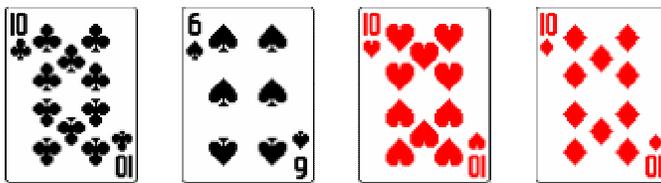
Absteigend oder aufsteigend? $\clubsuit \ \diamond \ \heartsuit \ \spadesuit$

Ein weiteres Beispiel: Folgende Karten wurden zufällig ausgewählt:



Die Karte, die der Assistent in diesem Fall versteckt ist die \clubsuit Ass, weil der Abstand von 10 zu Ass (1) 9 und somit grösser als 6 ist. Wie kommt der Zauberer nun von der 10 aufs Ass? Ganz einfach: Wenn wir mit dem Zählen beim König angekommen sind, fahren wir wieder von vorne (beim Ass) fort: zählen wir zu zehn 4 dazu, bekommen wir 14 . Der Wert des Königs ist 13 , die nächste Karte ist also das Ass.

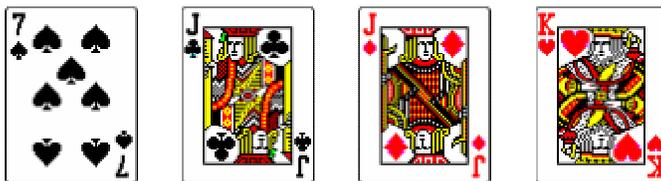
An erster Stelle kommt die $\clubsuit 10$. Nun muss die 4 codiert werden: $1 + 3$. Von den drei restlichen Karten kommt die tiefste ($\spadesuit 6$) zuerst ($+1$) und die zwei verbleibenden Karten ($\diamond 10$ und $\heartsuit 10$) werden absteigend angeordnet ($+3$). Da diese Karten die selben Werte haben muss zusätzlich eine Ordnung zwischen Karten mit gleichem Wert definiert werden: (tieferer Wert) $\clubsuit, \diamond, \heartsuit, \spadesuit$ (höherer Wert). $\diamond 10$ ist weniger wert als $\heartsuit 10$, deshalb kommt zuerst die $\heartsuit 10$ (absteigend geordnet). Dies ist die Reihenfolge, in welcher der Assistent die Karten dem Zauberer vorlegt:



Kurz und knapp:

Die erste Karte, die der Assistent hinlegt, codiert die Farbe der versteckten Karte. Zum Wert dieser Karte rechnet der Zauberer die Position der wertmässig tieferen der verbleibenden drei Karten dazu. Anschliessend addiert er drei, falls die restlichen zwei Karten absteigend angeordnet daliegen.

Der Assistent hat dem Zauberer folgende Karten vorgelegt:



Die erste Karte besagt, dass die versteckte Karte die Farbe \spadesuit hat. Die tiefste Karte der restlichen drei ist die \clubsuit Bube (\clubsuit ist tiefer als \diamond). Er befindet sich an erster Stelle der restlichen Karten. Wir zählen also 1 zum Wert der $\spadesuit 7$ dazu, was $\spadesuit 8$ ergibt. Die zwei übrigen Karten sind aufsteigend angeordnet, es wird also nichts mehr addiert. Die versteckte Karte ist die $\spadesuit 8$!